

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 41

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 19. Februar
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 19 février
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 41

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régio des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 41

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutschland: Ermässigte Zölle für baumwollene Stickergrundstoffe. / Venezuela:
Beschlagnahme von Briefpostsendungen mit Wareninhalt. — Vénézuéla: Confiscation de
lettres contenant des marchandises. / Wochenauweis der schweizerischen National-
bank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Post-
groverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche mit dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersucht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizuliegen.

Dichiarazioni di fallimento

(Art. 231 e 232 L. E. F., 123 e 29 O. T. F., del 23 aprile 1920.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso, sono diffidati ad insinuare all'Ufficio dei fallimenti, entro il termine fissato per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme col mezzo di prova (ricomposimenti di debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fallimento cessano di decorrere, di fronte al fallito, gli interessi di tutti i crediti non garantiti da pegno (art. 209 L. E. F.).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti indicando separatamente il capitale, gli interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell'antico diritto e non ancora iscritte a registro, sono diffidati ad insinuare all'Ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede del fondo gravato, a meno che si tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale senza iscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarsi entro il termine fissato per le insinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignorati o a qualunque altro titolo, detengono dei beni spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione dell'Ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge e la minaccia che in caso di omissione non scusabile, i loro diritti di preferenza saranno estinti.

I creditori pignorati e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarli all'Ufficio entro lo stesso termine.

Codetitori, cauzioni ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle adunanze dei creditori.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (233¹)

Gemeinschuldner: Strebel, August, Dr. jur., Rechtsanwalt, von Zürich, an der Aegertenstrasse 36, Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 16. bzw. 23. Januar 1930.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 20. Februar 1930.

Liegenschaft Kat.-Nr. 533, Aegertenstrasse 36, Zürich 3.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (308¹)

Gemeinschuldner: Degen, Franz, geb. 1881, von Wien, Wirt zum Hecht, in Dübendorf.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Januar 1930.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 7. Februar 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes.

Eingabefrist: Bis 3. März 1930.

Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen-Winterthur, in Winterthur (287¹)

Gemeinschuldner: Ruch, Ernst, geb. 1893, Elektriker, von Dürrenroth (Bern), wohnhaft in Neftenbach.

Konkurseröffnung: 16. Januar 1930.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. v. Konk. Ges.

Eingabefrist: Bis 22. Februar 1930.

Kt. Bern Konkursamt Biel (455)

Gemeinschuldner:

1. Eggi, Gebrüder, Ofengeschäft, Plänkestrasse Nr. 16 a, in Biel.

2. Eggi, Karl, und

3. Eggi, Marcel, Kollektivgesellschaft der Firma Gebr. Eggi.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Februar 1930.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 11. März 1930.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (309¹)

Failli: Rieben, Léon, fils de feu Christian, de Niederwichterach, Café du Tiribaum, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 11 janvier 1930.

Première assemblée des créanciers: Lundi 10 février 1930, à 10 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Délai pour les productions: 1^{er} mars 1930.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gaster in Kaltbrunn (456)

Erste Auskündigung.

Gemeinschuldner: Wäger-Ramer, Wilhelm, Eisenwarenhandlung, Kaltbrunn, bürgerlich von Goldingen.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Februar 1930.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 28. Februar 1930, abends 5 Uhr, im Hirschen, in Kaltbrunn.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 22. März 1930.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 12. März 1930

betreffend nachstehende Liegenschaft des Schuldners:

Wohnhaus samt Garten und Platz und Hälfte Gartenhaus, im Dorf Kaltbrunn gelegen, asscuriert unter Nr. 501 um Fr. 14,000.— Verkehrswert und Fr. 17,600.— Bauwert.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbeschrieb verwiesen, der auf dem Konkursamt Gaster zur Einsichtnahme aufliegt.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Bellinzona (457)

Fallito: Kägi, Emilio, fu Gotthilf, Esercente, Giubiasco.

Data del decreto di apertura: 10 febbraio 1930.

Termine per le insinuazioni dei crediti: 18 marzo 1930.

Termine per le insinuazioni delle servitù: 8 marzo 1930, concernenti i seguenti immobili posseduti dal fallito

in territorio di Sementina:

Numeri di mappa: 1077, 1079, 1463½, 1452, 1106, 1106½, 1078.

«Restelli», casa, cantina, tinaia, ronco, campo e bosco.

Prima adunanza dei creditori: 22 febbraio 1930, alle ore 10 presso l'Ufficio dei Fallimenti in Bellinzona.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (478^a)

Gemeinschuldner: **Goppelsöder, Oscar**, Handel in Automobilen, Vertrieb von Automobilfabriken, Autogaragebetrieb (neuerlich auch Handel in Radioartikeln), Weinbergstrasse 11, Zürich 1, Wohnung Rütlistrasse Nr. 38, Zürich 7.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (458)

Gemeinschuldnerin: **Cartonnagefabrik Bern A. G.**, Dammweg Nr. 21, Bern.

Anfechtungsfrist: 1. März 1930.

Kt. Schwyz Konkursamt Einsiedeln (479)

Gemeinschuldner: **Etter, Joseph**, von Menzingen (Zug), Mctzgerei und Wirtschaft zum Neuhoof, Einsiedeln.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 24. Februar bis 6. März 1930.

Kt. Aargau Konkursamt Kulm (480)

Gemeinschuldner: **Wälty, Werner**, Sohn, geb. 1896, Schreinerei, Sägerei und Holzhandlung, von und in Schöffland.

Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 25. Februar 1930, erstere beim Bezirksgericht, letztere beim Bezirksgerichtspräsidium Kulm anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Zihlschlacht (490)

im Auftrage des Konkursamtes Arbon

Im Konkurse des **Auer, Ed.**, Berufskleiderfabrik, Amriswil, liegen Inventar, Verzeichnis über die Eigentumsansprüche und Kollokationsplan vom 19. Februar bis 1. März 1930 auf dem Bureau des Betreibungsamtes Zihlschlacht zur Einsicht auf. Anfechtungen sind innert gleicher Frist beim Gerichtspräsidium in Bischofszell anzubringen.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Samstag, den 8. März 1930, nachmittags ¼4 Uhr, im Hotel Bahnhof in Amriswil statt.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (432)

Failli: **Bachler, Edouard**, épicerie, Clarens.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (481)

Failli: **Mornelli, Richard-Louis**, négociant en vins, Moulins 13, à Neuchâtel.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (460)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre la succession de **Inaebnit, Ernest**, atelier de peinture, Mauborget 6, Lausanne, a été suspendue ensuite de constatation de défaut d'actif.

Si aucun créancier ne demande la continuation de cette liquidation d'ici au 28 février 1930 en faisant l'avance de frais nécessaire, cette faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (482^a)

Das Konkursverfahren über **Muspach-Fluri, Hans**, geb. 1894, Kaufmann, von Basel, wohnhaft gewesen Wachtelstrasse 17, in Wollishofen-Zürich 2, dato in Budapest, V. Nador Utca 30, gewesener Inhaber der gelöschten Firma **Hans Muspach**, Drahtgeflechte, Metallgewebe, Stacheldrähte usw., Schoorenstrasse 55, in Kirchberg b. Zeh., ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 12. Februar 1930 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (491)

Failli: **Bonsignori, Charles**, entrepreneur, à Corgémont.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 13 février 1930.

Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz (459)

Gemeinschuldner: **Kielinger, A. W.**, Photograph, Zuoz.

Datum der Schlusserkklärung: 12. Februar 1930.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Arbon (483)

Gemeinschuldnerin: **Müller & Söhne A. G.**, Autos, Romanshorn.

Konkursschluss: 10. Februar 1930.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (461-66)

En audience du 4 février 1930, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites de:

1. **Borel, Georges**, actuellement Corcelles (Neuchâtel).
2. **Hirt et Co.**, huiles et benzines, Gare du Flon, Lausanne.
3. **Réclame Moderne S. A.**, Lausanne.
4. **Châtelain, Léon**, Négociant, Route de Crissier, Renens.
5. **Gitz, Hermann**, Hôtel des voyageurs, Ruelle des Chêneaux 21, Lausanne.
6. **Cauderay, Jules**, électricien, Avenue Benjamin Constant 10, Lausanne.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (484)

Failli: **Chopard, Charles**, Bonneterie «A la Bonne Source», Rue de la Balance, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 17 février 1930.

Ct. de Genève District de Genève (485)

Failli: **Bohler, Arthur**, industriel, domicilié Route de Frontenex n° 37, à Chêne-Bougerie.

Date de la clôture: 13 février 1930.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (486^a)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus der konkursamtlichen Nachlassliquidation betreffend **Nussbaumer, Franz Xaver**, von Zürich, wohnhaft gewesen Zürichstrasse 116, in Oerlikon, wird Donnerstag, den 20. März 1930, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Flora», in Oerlikon, auf öffentliche Steigerung gebracht:

1 Wohnhaus mit Zinnenanbau und gewölbten Kellerräumen unter Nr. 130 für Fr. 54,000 assekuriert, mit 371 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat. Nr. 239, Zürichstrasse Nr. 116, in Oerlikon.

Amtliche Schätzung: Fr. 65,000.—
Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 2000.— zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 1. März 1930 an hierorts zur Einsicht auf.

Schwamendingen, den 15. Februar 1930.

Konkursamt Schwamendingen: E. Schmid, Notar.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten bezeichneter Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (467)

Schuldner: **Fuhrer, Fritz**, Bäcker und Negoziant, in Iseltwald.
Datum der Stundungsbewilligung durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Interlaken: 10. Februar 1930.

Sachwalter: **Brunner**, Betreibungsbeamter, Interlaken.
Eingabefrist: Bis und mit dem 7. März 1930 schriftlich beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. März 1930, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Interlaken.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Betreibungsamtes Interlaken.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (487)

Débiteur: **Wicht, Jean**, Hôtel du Jaman, Montbovon.
Date du jugement accordant le sursis: 15 février 1930.

Commissaire au sursis: Office des Faillites de la Gruyère à Bulle.
Délai pour les productions: 11 mars 1930.
Assemblée des créanciers: Lundi, 14 avril 1930, à 10 heures du matin, salle d'attente du Tribunal, château de Bulle.

Kt. Glarus Konkurskreis Glarus in Ennenda (468)

Schuldner:

1. **A. Schindler & Cie.**, Baumwolldruckerei, Leuggelbach, sowie der unbeschränkt haftende Gesellschafter
2. **Schindler, Alfred, Dr.**, Leuggelbach.

Datum der Stundungsbewilligung: 6. Februar 1930.
Sachwalter: **D. Jenny-Rupp**, Konkursbeamter, Ennenda.
Eingabefrist: 11. März 1930.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 26. März 1930, 16 Uhr, im Hotel Glarnerhof, in Glarus.

Aktenaufgabe: Ab 15. März 1930.

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei Gaster in Kaltbrunn (469)

Schuldner: **Sturzenegger, Albert**, Baumeister, in Kaltbrunn, früher Baugeschäft in Zürich 4, sowie Uhrenhandel an der Löwenstrasse 58, Zürich 1, bürgerlich von Schwllbrunn.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Bezirksgerichtes Gaster: 6. Februar 1930.

Sachwalter: **K. Hangartner**, Konkursbeamter, Kaltbrunn.
Eingabefrist: Bis und mit dem 7. März 1930 beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Montag, den 24. März 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Hirschen in Rapperswil.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor dieser Versammlung, beim Sachwalter.

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (470)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 14 febbraio 1930, ha concesso una moratoria di mesi due, in vista di concordato, alla ditta **Divis & Domenici**, fabb. gazose «Arbino», in Bellinzona. Il signor **Franco Bonzanigo**, in Bellinzona, venne designato quale commissario pel concordato.
Bellinzona, li 14 febbraio 1930. Il seg. assess.: **F. Piaggi**.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (494)
Die der
1. Kommanditgesellschaft von Stürler & Cie., Getreidehandlung
eu gros, in Bern, und dem
2. von Stürler, Arthur Albert Vinzenz, als Komplementär,
soweit dieser für die Gesellschaftsschulden unbeschränkt haftet,
erteilte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II
von Bern vom 17. Februar 1930 um 2 Monate, d. h. bis und mit 20. April
1930 verlängert worden.
Bern, den 18. Februar 1930.

Der Sachwalter:
O. Wirz, Notar,
Waisenhausplatz 12, in Bern.

Ct. de Berne District de Bienne (471)
Par décision du président du Tribunal II Bienne, en date du 14 février
1930, le sursis concordataire accordé à la maison Hänni & Cie, atelier
de serrisages, à Bienne, a été prolongé de 2 mois, soit jusqu'au 23 avril
1930.
Bienne, le 15 février 1930. Le commissaire au sursis: W. Louys.

Ct. de Berne District de Moutier (472)
Par décision du président du Tribunal du district de Moutier, le sursis
concordataire accordé à la Nouvelle Fabrique de TAVANNES S. A.,
à Tavannes, a été prolongé de deux mois, à partir du 3 mars 1930. En con-
séquence, l'assemblée des créanciers fixée au 21 février 1930 n'aura pas lieu,
et elle est reportée au mardi 22 avril 1930, à 15 heures, au Buffet de la Gare,
à Tavannes.
Tavannes, le 14 février 1930. Le commissaire au sursis:
M^e J. Schlappach, avocat.

Kt. Bern Konkurskreis Oberhasle (488)
Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Oberhasle ist die dem
Kohler, Fritz, Metzgermeister, in Meiringen, bewilligte Nachlassstun-
dung um 2 Monate, d. h. bis 11. April 1930 verlängert worden.
Interlaken, den 15. Februar 1930.
Der bestellte Sachwalter: Dr. W. Fischer, Fürsprecher u. Notar.

Ct. del Ticino Distretto di Locarno (474)
Con decreto 11 corrente della Pretura di Locarno, la moratoria concessa,
il 9 gennaio 1930, alla ditta Fratelli Jecker, in Murato, venne pro-
rogata di un mese, cioè fino al 9 aprile 1930.
L'adunanza dei creditori, indetta per il 27 corrente, è quindi prorogata
al 25 marzo 1930, alle ore 2.30 pom., nella sala delle adunanze dell'Ufficio
Esecuzioni e Fallimenti di Locarno.
Locarno, li 15 febbraio 1930.
Il commissario della moratoria: James Turri.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (473)
En date du 12 février 1930, le président du Tribunal civil du district de
Lausanne a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé le 8 jan-
vier 1930 à Gervais, Louis, commerce de fromage, Chemin des Clo-
chats 39, à Lausanne.
L'assemblée des créanciers est renvoyée au lundi 31 mars 1930, à
14½ heures, dans une des salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais
de Justice de Montbenon, aile ouest. Les pièces seront à disposition des
intéressés dès le 21 mars 1930 au bureau du commissaire, Rue des Jumelles 4,
à Lausanne.
Lausanne, le 13 février 1930. Le commissaire au sursis:
E. Cavin, préposé.

Ct. de Neuchâtel District de La Chaux-de-Fonds (452^b)
Par décision du 13 février 1930, le président du Tribunal I du District
de La Chaux-de-Fonds a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 5 mai 1930,
le sursis concordataire accordé à la Compagnie des montres
Berex Sa (Berex Watch Co. SA), fabrication et commerce de l'hor-
logerie, Rue Léopold Robert 66, à La Chaux-de-Fonds.
L'assemblée des créanciers fixée primitivement au 17 février 1930 est
renvoyée au mercredi 16 avril 1930, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire de
La Chaux-de-Fonds, rez-de-chaussée, salle des Prud'hommes.
Les pièces sont tenues à la disposition de MM. les créanciers, au bureau
du commissaire, Rue Léopold Robert 32, à La Chaux-de-Fonds, dix jours
avant l'assemblée.
La Chaux-de-Fonds, le 13 février 1930.
Le commissaire au sursis: Benjamin Jeanmaîret, avocat.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B. G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwen- | Les opposants au concordat peuvent
dungen gegen den Nachlassvertrag in der | se présenter à l'audience pour faire valoir
Verhandlung anbringen. | leurs moyens d'opposition.

Kt. Basel-Stadt Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt (492)
Samstag, den 1. März 1930, vormittags 11½ Uhr, wird vor dem Zivil-
gericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im
I. Stock) über den von der Firma Irma L. Eck & Co., Damenkonfektion
Ideal, Eisässerstrasse 91, in Basel, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nach-
lassvertrag verhandelt.
Basel, den 18. Februar 1930. Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich III. Abteilung (475)
Das Bezirksgericht Zürich III. Abteilung hat durch Beschluss vom 17. Ja-
nuar 1930 den von der Kollektivgesellschaft Huber, Faillard & Co.,
Wollfabrikation und Vertretungen in Textilwaren, Hornergasse 12, in Zü-
rich 1, ihren Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von
50 %, zahlbar 10 Tage nach der Publikation der Bestätigung des Nachlass-

vertrages im Schweizerischen Handelsamtsblatt, bestätigt und auch für die
nicht zustimmenden Gläubiger für verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.
Zürich, den 14. Februar 1930.

Im Namen des Bezirksamts Zürich III. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **Wolfer.**

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (493)
Das Bezirksgericht Wil hat am 10. Februar 1930 den von Brugg-
mann-Meyer, G., gewesenen Inhaber eines Modeschäftes, Wil, mit
seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.
Wil, den 18. Februar 1930. Bezirksgerichtskanzlei Wil.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (476)
En son audience du 11 février 1930, le président du Tribunal du district
de Lausanne, en application des art. 305 et suiv. L. P., a homologué le con-
cordat présenté à ses créanciers par Correvon, Alexandre G. A.,
représentant, Chamblandes sous Lausanne.
Lausanne, le 15 février 1930. Le commissaire au sursis: E. Cavin.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern Richteramt II Biel (477)
Die Firma Jaquet & Gyga, Uhrenfabrik, Schützengasse Biel, hat
dem Richteramt II Biel ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.
Termin zur Einvernahme der Gesuchstellerin und Behandlung des Ge-
suches ist angesetzt auf Freitag, den 21. Februar 1930, um 9 Uhr, vor
Richteramt II Biel.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Nachlassstundung
nur schriftlich bis und mit 20. Februar einreichen.
Biel, den 15. Februar 1930.
Der Gerichtspräsident II als I. instanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. Bern Richteramt Büren a. A. (489)
Die Aktiengesellschaft «Favora G.», Möbelfabrik, mit Sitz in Buse-
wil b. B., hat dem Richteramt Büren ein Nachlassstundungsgesuch ein-
gereicht.
Termin zur Einvernahme des Vertreters der Gesuchstellerin und zur Be-
handlung des Gesuches ist angesetzt auf Mittwoch, den 26. Februar 1930,
vormittags 9¼ Uhr, vor Richteramt Büren im Amthause daselbst.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Stun-
dung schriftlich bis zum 25. Februar oder mündlich im Termine anbringen.
Büren a. A., den 15. Februar 1930.
Der Vizegerichtspräsident: C. Arni.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

Baumwollwaren usw. — 1930. 15. Februar. Die Firma «J. O. Leib-
fried», in Sindelfingen (Württemberg), Vertrieb von Baumwoll- und Lein-
waren, hat ihre Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma J. O.
Leibfried, Sindelfingen (Würtbg.), Filiale Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom
21. Oktober 1922, Seite 2028) aufgehoben. Diese Firma wird daher nebst der
Prokura des Jakob Thalman-Staub am Handelsregister Zürich gelöscht.

Hemden, Schürzen, Blousen. — 15. Februar. Die Firma H. Wyler
& Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 276 vom 25. November 1926, Seite 2064),
Fabrikation von Hemden, Schürzen und Blousen (unbeschränkt haftender
Gesellschafter: Hugo Wyler; Kommanditär: Moritz Besser), ist infolge Auf-
lösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven ge-
hen an die neue gleichnamige Kommanditgesellschaft in Zürich 1 über.

Hugo Wyler und Sonja Wyler geb. Kaplanska, beide von Oberranden
(Aargau), in Zürich 1, haben unter der Firma H. Wyler & Cie., in Zürich 1,
eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 ihren
Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen
gleichnamigen Kommanditgesellschaft in Zürich 1. Unbeschränkt haftender
Gesellschafter ist Hugo Wyler und Kommanditärin ist Sonja Wyler geb.
Kaplanska mit dem Betrage von Fr. 1000. Fabrikation von Hemden, Schür-
zen und Blousen. Kuttelgasse 6.

Optische Artikel usw. — 15. Februar. Die Firma Adolf Schultheis,
in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1922, Seite 1491), Handel
in optischen und photographischen Artikeln, mechanische Spielwaren, ist
infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Februar. Die Firma F. Pos & Co., Aux Occasions, Mode & Sport,
in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 228 vom 28. September 1928, Seite 1866), Han-
del in Artikeln für Mode und Sport für Damen und Herren, Gesellschafter:
Fanny Pos und Lina Pos, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft
erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Käse usw. — 1930. 15. Februar. Die Firma Farner & Cie. Aktien-
gesellschaft, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1922, Seite
2013), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom
12. Juli 1929 das Aktienkapital durch Ausgabe von 1000 Aktien von je
Fr. 1000, auf den Inhaber lautend, von Fr. 500,000 auf Fr. 1,500,000 erhöht
und die bisherigen 500 Namenaktien von je Fr. 1000 auf den Inhaber gestellt.
Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert wie folgt: Das Grund-
kapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 1500 Aktien zu
Fr. 1000, welche sämtlich voll einbezahlt sind. Die Aktien lauten auf den
Inhaber. Im Zweckparagrafen wurde die Bestimmung betreffend Ueber-
nahme des Geschäftes der Kollektivgesellschaft «Farner & Cie.», in Lan-
genthal, gestrichen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.
Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Paul Weber, von und in Lan-
genthal, und Fritz Baertschi, von Rüegsau, in Langenthal.

Bureau Bern

Antiquariat. — 14. Februar. Inhaber der Firma Martin Peetz, in
Bern, ist Johann Martin Peetz, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Anti-
quariat, Kramgasse 8.

Käse, Butter. — 15. Februar. **Schütz & Co. Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern-Bümpliz, Käse- und Butterhandlung en gros usw. (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1929, Seite 2). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Hans Scherrer, bisher Präsident, und Rudolf Spahr, bisher Mitglied; deren Zeichnungsberchtigung ist erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

15. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Walter Pfäffli, Restaurant zum Turm**, in Langnau, ist Walter Pfäffli, von Signau, in Langnau. Betrieb eines Restaurants. Burgdorfstrasse.

Bureau Laupen

Bäckerei usw. — 12. Februar. Die Firma **Fritz Stauffer, Bäckerei und Konditorei**, in Laupen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1926, Seite 874), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau de Porrentruy

Peinture en bâtiment. — 17 février. Sous la raison sociale **Eugène Hotz et fils, Eugène Hotz, fils de Joseph, originaire de Courlevon, à Boncourt, et Charles Hotz, fils de Eugène, originaire de Courlevon, à Boncourt**, ont constitué une société en nom collectif, dont le siège est à Boncourt, et qui a commencé ses opérations le 1^{er} janvier 1930. Entreprise de peinture en bâtiment.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Entreprise de bâtiments, etc. — 1930. 12 février. Angelo Grisoni et Alfred Grisoni, feu Séraphin, originaires de Mercuragno, province de Novare (Italie), domiciliés à La Tour-de-Trême, ont constitué à La Tour-de-Trême, sous la raison sociale **Grisoni Frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1930. Entreprise de bâtiments, maçonnerie. Au Village.

Hôtel. — 13 février. La raison **Philippe Mooser, Hôtel de la Croix-Blanche**, à Corbières (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1910, n° 198, page 1381), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Hôtel. — 13 février. Le chef de la raison **Vve Alexandrine Blanc**, à Corbières, est Alexandrine Blanc, veuve de Pierre, de et à Corbières. Exploitation de l'Hôtel de la Croix-Blanche. Au Village.

Hôtel. — 13 février. Le chef de la raison **Jean Wicht**, à Montbovon, est Jean Wicht, fils de Nicolas, originaire de Posieux, domicilié à Montbovon. Exploitation de l'Hôtel de Jaman. Au Village.

Hôtel. — 14 février. Le chef de la raison **Raphael Progin**, à Albeuve, est Raphael Progin, fils de Joseph, originaire de Misery, domicilié à Albeuve. Exploitation de l'Hôtel de l'Ange. Au Village.

Bureau de Fribourg

15 février. Fernand Claraz a cessé d'être président et Henri Bardy, a cessé d'être secrétaire du **Cercle littéraire et de commerce**, association au sens de l'art. 60 du C. C. S. avec siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 12 mai 1927, n° 110, page 873). Leurs signatures sont éteintes. Ont été élus à leur place: en qualité de président, François Wolhauser, originaire d'Heitenried, avocat et notaire, à Fribourg, et en qualité de secrétaire, Joseph Zillweger, mécanicien aux C. F. F., de et à Fribourg. L'association est engagée valablement vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

10. Februar. Unter der Firma **Käseereigenossenschaft von Bagenwil** hat sich, mit Sitz in Bagenwil, Gemeinde Bösing, und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft im Sinne des Art. 678 etc. O. R. gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei etc. oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer bezweckt. Die Statuten datieren vom 6. Juli 1929. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs oder Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens sechs Monate vorher schriftlich dem Vorstände angekündigt werden. Ein Mitglied kann in den durch die Statuten vorgesehenen Fällen ausgeschlossen werden, vorbehalten bleibt ausserdem Art. 685 O. R. Das Gesellschaftskapital wird beschafft: a) durch die Beiträge der Mitglieder; b) durch Darlehen. Die von den Mitgliedern eingezahlte Summe wird in Stammanteile von je Fr. 50 zerlegt. Die Hauptversammlung bestimmt jeweils bei Eintritt neuer Genossenschafter, wieviele Stammanteile diese zu übernehmen haben. Jedenfalls dürfen nicht weniger Stammanteile zugeteilt werden als jeder alte Genossenschafter im Verhältnis zu seinen Kühen übernehmen musste. Bei freiwilligem Austritt oder bei Ausschluss verliert das betreffende Mitglied jeden Anspruch auf die eingezahlten Stammanteile. Eine Rückzahlung findet nur in den Fällen des Art. 13 statt, d. h. der volle Betrag des Stammkapitals wird entrichtet oder gutgeschrieben, wenn beim Tode eines Mitgliedes, bei Verkauf der Liegenschaften, Heirat oder in andern derartigen Fällen der Uebernehmer oder Pächter, Nutzniesser der Liegenschaften mit gleichen Rechten und Pflichten an Stelle des Ausstretenden als Mitglied der Genossenschaft beitrifft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Hauptversammlung der Genossenschafter; 2. der Vorstand und 3. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Sekretär-Kassier und den 3 Beisitzern. Namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär-Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift, und zwar kollektiv. In der Hauptversammlung vom 6. Juli 1929 sind in den Vorstand gewählt worden: Präsident: Hermann Nussbaumer, Landwirt, von Wünnwil, in Bagenwil (Bösing); Sekretär-Kassier: Paul Käser, Landwirt, von Bösing, in Zehnthaus (Bösing); Beisitzer: Alfons Boschung, Landwirt, von Wünnwil, in Bagenwil (Bösing); Joseph Krattinger, Landwirt, von Wünnwil, in Eggelried (Gemeinde Wünnwil); Ernst Schumacher, Landwirt, von Treiten, in Nussbaumen (Bösing).

14. Februar. Die Firma **Obstbaugenossenschaft Düdingen (Société d'arboriculture à Guin)**, mit Sitz in Düdingen (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Fe-

bruar 1926, Seite 233), hat in der Generalversammlung vom 28. August 1927 den Walter Schnyder, Vorstandsmitglied, zum Präsidenten des Vorstandes gewählt, an Stelle des Emil Bongni, welcher, ebenso wie die Mitglieder Alfons Schnuwly und Peter Jungo, aus dem Vorstand ausscheidet. An deren Stelle wurden zu Mitgliedern des Vorstandes gewählt: Fritz Blaser, Landwirt, von Langnau, in Granges-Paccot, Ernst Marbach, Landwirt, von Wiettrach, in Grossried-Ueberstorf, und Fritz Kruppen, Landwirt, von Gempnach, in Vogelshaus (Bösing). In der Generalversammlung vom 2. September 1928 wurde zum Mitgliede des Vorstandes an Stelle des verstorbenen Luzian Poffet gewählt: Dr. Niklaus Bertschy, Tierarzt, von und in Düdingen. Wilhelm Schwaller ist als Vizepräsident des Vorstandes zurückgetreten und an seiner Stelle wurde Pius Jungo, Vorstandsmitglied, zum Vizepräsidenten gewählt am 3. September 1927. In der Vorstandssitzung vom 17. August 1929 wurde an Stelle des ausgeschiedenen und weggezogenen Ernst Lauber zum Sekretär und Geschäftsführer der Genossenschaft gewählt Emil Bongni. Der Vorstand besteht demnach aus: Präsident: Walter Schnyder, Landwirt, von Diessbach, in Uttewil (Bösing); Vizepräsident: Pius Jungo, Landwirt, von Düdingen, in Schmitten; Mitglieder: Wilhelm Schwaller, Landwirt, von Luterbach, in Lustorf (Düdingen); Alois Bärswil, Verwalter, von Alterswil, in Tafers; Franz Boschung, Nationalrat, Landwirt, von Wünnwil, in Ueberstorf; Joseph Blanchard, Landwirt, von und in Tafers; Fritz Blaser, Landwirt, von Langnau; in Granges-Paccot; Ernst Marbach, Landwirt, von Wiettrach, in Grossried-Ueberstorf; Fritz Kruppen, Landwirt, von Gempnach, in Vogelshaus (Bösing); Johann Sturny, Verwalter, von und in St. Antoni; Dr. Niklaus Bertschy, Tierarzt, von und in Düdingen; Sekretär ist Emil Bongni, Geschäftsführer, von Galmiz, in Düdingen. Namens der Genossenschaft führen der Präsident Walter Schnyder und der Sekretär Emil Bongni kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Zeichnungsberchtigung des Ernst Lauber ist erloschen. An den übrigen eingetragenen Tatsachen ist nichts geändert.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 14. Februar. Die Firma **Konfektionshaus zum «Terminus»**, Josef Dreifuss, in Aarau (S. H. A. B. 1912, Seite 1679), erteilt Einzelprokura an Max Dreifuss, von Willisaustadt, in Aarau.

14. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Schwarz & Cie. Weinhandlung», in Aarau (S. H. A. B. 1930, Seite 195), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Schwarz & Cie. Weinhandlung in Liq.** durch Werner Frey, Notar, von und in Aarau, besorgt.

14. Februar. Die Firma **Jules Schächli, Konfektions-, Tuch- u. Massgeschäff**, in Fahrwangen (S. H. A. B. 1927, Seite 1642), hat ihren Sitz nach Wohlten, Hallwilstrasse 122, verlegt, woselbst der Firmainhaber auch wohnt. Die Firma wird abgeändert in **Jules Schächli, Damen- & Herren-Konfektion & Massateller**.

Bäckerei, Kaffeestube. — 14. Februar. Inhaber der Firma **Gottfried Stenz**, in Muri, ist Gottfried Stenz, von Sulz-Künten, in Muri. Bäckerei, Konditorei und Kaffeestube, Marktgasse Nr. 629.

14. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Allgemeiner Konsumverein Stein**, in Stein (S. H. A. B. 1927, Seite 2240), hat an Stelle von Otto Bühler zum Präsidenten gewählt Jean Buser, Fabrikant, von Basel, in Stein, und an Stelle von Karl Heiniger zum Vizepräsidenten Joseph Tsehudi, pens. Bahnangestellter, von Zeiningen, in Stein. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften von Otto Bühler und Karl Heiniger sind erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1930. 13. Februar. Unter der Firma **Darlehenskasse Lanzenneunforn** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Lanzenneunforn. Die Statuten datieren vom 27. Januar 1930. Die Genossenschaft ist auf die Ortsgemeinde Lanzenneunforn beschränkt. Sie hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen, jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seitens eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückbezahlen, sofern diese nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seitens des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt und das zurzeit Fr. 5 beträgt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; dieser darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von drei Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident,

der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Eugen Goldinger, Privatier, von und in Lanzenneunforn, Präsident; Jakob Manz, Landwirt, von Marthalen, in Schweikhof-Lanzenneunforn, Vizepräsident; Walter Lüthi, Landwirt, von und in Lanzenneunforn, Aktuar.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1930. 15 febbraio. La *Fürsorgekasse Schweizerischer Banken und Sparkassen* (Caisse de Prévoyance de Banques et Caisse d'Epargne suisses) (Cassa di Previdenza fra banche e casse di risparmio Svizzere), società cooperativa, con sede in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 29 gennaio 1924, n° 23, pag. 162), notifica quanto segue: L'art. 7 degli statuti sociali viene così modificato: L'impiegato perde la sua qualità di socio anche se muore o se è messo in pensione (o se riscuote il suo avere verso la cassa di risparmio), se è escluso, se lascia la banca e non entra nel termine di due anni al servizio di una altra banca associata alla cassa o di una banca avente una istituzione di previdenza propria con la quale ha un contratto di reciprocità, o se non ha pagato l'intera tassa sociale per questo periodo di tempo intermedio. Eccezzionalmente un impiegato può restare membro della cassa anche per un periodo superiore ai due anni se la banca ed il comitato della cassa vi acconsentano e se egli continua a versare l'intero contributo. L'art. 15 è modificato: Il versamento unico per ogni aumento di stipendio è stabilito come segue: $\frac{1}{12}$ sull'aumento di stipendio per gli impiegati sino a 40 compiuti, di cui $\frac{1}{12}$ sono a carico dell'impiegato, $\frac{1}{12}$ a carico della banca, $\frac{1}{12}$ sull'aumento di stipendio per gli impiegati oltre 40 anni e sino a 50 anni compiuti, di cui $\frac{1}{12}$ a carico dell'impiegato e $\frac{1}{12}$ a carico della banca; complemento della riserva matematica per ogni aumento di stipendio per gli impiegati oltre 50 anni di età, di cui $\frac{1}{3}$ sino a $\frac{1}{3}$ sono a carico dell'impiegato e la rimanenza a carico della banca. Le altre modificazioni dello statuto non toccano i fatti pubblicati. Philipp Hurter e Jean Martin non fanno più parte del comitato: la firma collettiva conferita a Jean Martin è quindi estinta. In loro sostituzione vennero nominati Alois Müller, impiegato di banca, da e domiciliato in Aldorf, e Pierre Berthouzo, impiegato di Banca, da Monthey, in Sion. Quest'ultimo è designato quale uno dei segretari con diritto alla firma collettiva unitamente al presidente o vice-presidente.

15 febbraio. La «*Concordia*» magazzino sociale di derrate alimentari, società cooperativa, con sede in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 10 maggio 1928, n° 109, pag. 931), notifica che la firma a suo tempo conferita al gerente Emilio Pozzi è estinta. Stefano Torriani, da Rancate, in Bellinzona, è nominato nuovo gerente, il quale vincola la società colla firma individuale.

Ufficio di Locarno

Impresa autotrasporti. — 12 febbraio. Titolare della ditta *Gambetta Pietro*, in Locarno, è Pietro Gambetta, fu Gottardo, da Intragna, in Locarno. Impresa autotrasporti. Ufficio presso «*Casa del Popolo*».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

1930. 15 février. La *Société Immobilière du Rubatel à Grandson*, société anonyme, dont le siège est à Grandson (F. o. s. d. c. du 13 octobre 1883, n° 124, pag. 932, du 31 octobre 1885, n° 106, pag. 686, du 30 novembre 1900, n° 389, pag. 1560), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 14 février 1930 et est en conséquence radiée dans le registre du commerce, la liquidation étant terminée.

Bureau de Moudon

15 février. *Laiterie de Chesalles*, société coopérative, dont le siège est à Chesalles (F. o. s. d. e. des 9 avril 1918 et 7 mars 1922, page 419). L'assemblée générale du 13 janvier 1930 a renouvelé son comité comme suit: Président: Alphonse Pidoux, de Forel (Lucens), domicilié à Burinaux, rière Chavannes (inscrit); caissier: Arnold Dutoit; Gustave Durussel (anciens); secrétaire: Ernest Besson et Louis Oulevey (nouveaux); ces quatre derniers de Chesalles, y domiciliés, tous agriculteurs. Le président et le secrétaire possèdent collectivement la signature sociale. Sont radiés: Eugène Pidoux, ancien secrétaire, dont la signature est éteinte, et Paul Oulevey, ancien membre.

Travaux publics, etc. — 15 février. La société en nom collectif *E. Zaretti & fils*, entreprise de travaux en bâtiment et matériaux de construction (F. o. s. d. c. du 16 mai 1923, page 976), est déclarée dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

15 février. La société anonyme *Entreprise de Tunnels & Maçonnerie S. A.*, ayant son siège à Curtilles (F. o. s. d. c. du 30 novembre 1926, page 2088), exploitation de tous travaux publics et de magasins d'alimentation, est radiée d'office ensuite de faillite.

Bureau d'Orbe

13 février. La société anonyme *Produits Laitiers S. A.*, dont le siège social est à Vallorbe (F. o. s. d. c. n° 304 du 18 décembre 1919, page 2233, et n° 263 du 10 novembre 1926, page 1974), fait inscrire que, dans son assemblée extraordinaire du 20 janvier 1930, elle a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Président: Adrien fils d'Ami Falcy, originaire de Vallorbe, gérant; vice-président: Henri Rochat-Meylan, fils de feu Jacques-François, originaire du Lieu, laitier; secrétaire: Christian, fils de Christian Albicker, de Bâle-Ville, hôtelier, en remplacement de Adrien Falcy, nommé président; tous domiciliés à Vallorbe. La signature de Emile Vallotton-Vallotton ancien président est radiée. En outre ne fait plus partie du comité l'ancien vice-président Edmond Crausaz. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Vevey

14 février. La société *Montreux Cinémas Société Anonyme*, dont le siège est à Montreux, commune des Planches (F. o. s. d. e. des 27 avril 1928, n° 98, page 838; 8 mars 1929, n° 56, page 480), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 25 janvier 1930, elle a élu en qualité d'administrateur Rudolf Brönnimann, originaire de Zimmerwald (Berne), rentier, domicilié à la Tour-de-Peilz. Dans sa séance du 8 février 1930, le conseil d'administration a désigné l'administrateur Georges Hippleh, en qualité d'administrateur-délégué. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle de l'administrateur-délégué. Les signatures des administrateurs Marcellin Ladie et Edouard Martin, sortant de charge, sont radiées.

Tricotages. — 14 février. La société en nom collectif *O. Müller & Cie.* en liquidation, dont le siège est à Clarens, le Châtelard, tricotages en tous genres (F. o. s. d. c. des 5 avril 1923, n° 78, page 684; 18 février 1924, n° 40, page 272), est radiée, la liquidation étant terminée.

14 février. La société anonyme *Aux Chapeaux Paris S. A.*, dont le siège est à Lausanne, avec succursale à Vevey (F. o. s. d. c. du 19 février 1926,

n° 41, page 306), fait inscrire que: Dans ses assemblées générales du 2 mai 1927, 15 juin 1928 et 14 janvier 1930 elle a révisé ses statuts: le capital social a été porté d'abord de fr. 2000 à fr. 10,000 par l'émission de 16 actions nouvelles de fr. 500 chacune, puis de fr. 10,000 à fr. 30,000 par l'émission de 40 actions nouvelles de fr. 500 chacune, nominatives. Le capital-actions est actuellement de fr. 30,000, divisé en 60 actions nominatives de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société sera valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur, s'il est unique, ou par la signature collective de deux administrateurs, s'ils sont plusieurs. Les signatures des administrateurs démissionnaires René Schneider et Eugénie Schneider sont radiées. L'assemblée a nommé en leurs lieu et place Louis Schneider, de Genève, négociant, à Lausanne, jusqu'ici directeur, lequel engage la société par sa seule signature.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

Commerce de bois, etc. — 1930. 15 février. *Blanchut Frères et Cie, Société en commandite par actions*, à Collonges (Valais) (F. o. s. d. c. du 6 décembre 1929, n° 286, page 2404). Alphonsine Rappaz, née Blanchut, veuve d'Alphonse, sans profession, de et à Collonges, est entrée dans les conseil de surveillance en lieu et place de Ernest-Waldmar Bühler, démissionnaire, dont la signature est éteinte et radiée. Philippe Saussaz, membre du conseil de surveillance (déjà inscrit) a la signature sociale individuelle.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Nickelage et argentage. — 1930. 14 février. Jean Lehner, originaire de Stilli (Argovie), et André-Auguste Augsburg, originaire de Langnau, les deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds sous la raison sociale *J. Lehner et Cie.*, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} juillet 1928. Nickelage et argentage de mouvements. Rue Numa-Droz 141.

Gent — Genève — Ginevra

Épicerie, vins, liqueurs, etc. — 1930. 14 février. Giulio soit Jules Bertinotti et Jacques-Antoine Cattaneo, tous deux de nationalité italienne, domiciliés au Petit-Saconnex, ont constitué au Petit-Saconnex, sous la raison sociale *J. Bertinotti et J. Cattaneo*, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1923. Commerce d'épicerie, vins, liqueurs, fruits et légumes. 10, Avenue de Sécheron.

Café-brasserie. — 14 février. Le chef de la maison *Marius Gentile*, à Genève, est Mario soit Marius Gentile, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 19, rue Voltaire.

Café-brasserie. — 14 février. Le chef de la maison *Jacot Fernand*, à Plainpalais, est Fritz-Fernand Jacot-Deseombes, soit Jacot, du Petit-Saconnex, domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie. 2, Rond-Point de Plainpalais.

Garage pour automobiles, etc. — 14 février. Le chef de la maison *Adler*, au Petit-Saconnex, est Frédéric Adler, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation d'un garage pour automobiles et atelier de réparations. 53-55, rue Schaub.

Épicerie-laiterie. — 14 février. Le chef de la maison *François Descombes*, au Petit-Saconnex, est François Descombes, de nationalité française, domicilié au Petit-Saconnex. Commerce d'épicerie-laiterie. 18, rue Butini.

14 février. *Société Immobilière Plaine Plainpalais*, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 25 mars 1929, page 608). Edouard Dumont, régisseur, d'Avusy, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement d'Edouard Garin, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

14 février. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la *Société Anonyme de Publications Financières*, établie au Petit-Saconnex (F. o. s. d. c. du 16 décembre 1924, page 2058), a dans son assemblée générale extraordinaire du 25 janvier 1930, décidé que le but social serait désormais: 1. l'édition et l'exploitation de toutes publications financières ou autres, 2. toutes opérations financières et commerciales, 3. toutes branches d'activité connexes. Elle a de plus modifié sa raison sociale en *Comptoir de Commerce, de Finance et de Publicité S. A. S. A. F. I. C.* Les statuts ont été modifiés en conséquence. Elle a pris acte de la démission de l'administrateur Maurice Hess, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Léopold Montagnier (inscrit) reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

Café-brasserie. — 14 février. Le chef de la maison *Mme Veuve Déléval*, à Sécheron (Petit-Saconnex), est Madame veuve Françoise Déléval, née Décier, de nationalité française, domiciliée à Sécheron (Petit-Saconnex). Exploitation d'un café-brasserie. 137, rue de Lausanne.

Épicerie, laiterie, etc. — 14 février. La raison *Vve Cruz*, au Petit-Saconnex (F. o. s. d. c. du 6 février 1922, page 233), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, depuis le 15 septembre 1929, avec reprise de l'actif et du passif sous la raison *André Cruz*, au Petit-Saconnex, par le fils de la précédente André-Joseph-Marius Cruz, de Carouge, domicilié au Petit-Saconnex. Commerce d'épicerie, laiterie, vins et liqueurs. Angle 21, rue des Buis et 23, rue Rothschild.

14 février. Suivant procès-verbal reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 5 février 1930, et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de *Société Anonyme de Gérances et de Dépôts S. A. G. E. D.*, une société anonyme ayant pour objet la gestion de capitaux investis dans toute affaire financière, immobilière, industrielle et commerciale. Le siège de la société est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 900,000, divisé en 900 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature collective d'un administrateur et d'une personne autorisée par le conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé de trois membres, soit: André-Edouard Aubert, directeur de banque, de Genève, aux Eaux-Vives, président; Marc-Eugène Empeyta, avocat, de et à Genève, secrétaire, et Richard Pictet, directeur de banque, de Genève, à Paris. Siège social: Rue de la Tour-de-l'Île 1.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutschland — Ermässigte Zölle für baumwollene Stickereigrundstoffe

Durch das in Nr. 3 dieses Blattes vom 6. Januar auszugsweise publizierte Gesetz über Zolländerungen vom 22. Dezember 1929 haben Baumwollgewebe zum Besticken durch eine neue Anmerkung zu Nr. 453 bis 455 des deutschen Zolltarifs eine Ermässigung erfahren, der von den interessierten schweizerischen Kreisen noch nicht die ihr zukommende Beachtung geschenkt wird. Die betreffende Anmerkung lautet:

« Gewebe ganz aus Baumwolle, zum Besticken in der Stickereiindustrie auf der Pantograph-Hand- oder Pantograph-Schiffchen- oder Automaten-Stickmaschine unter Zollsicherung unterliegen dem um drei Viertel ermässigten allgemeinen Zollsatz. »

Aus der nachstehenden Zusammenstellung sind die neuen Vorzugszölle ersichtlich:

Tarif-Nr.	Wortlaut des Tarifs	Zollsatz für 1 dz. allge- um 75 % mein mässig ermässigt Vorzugszoll		
		RM.	RM.	RM.
453	Gewebe aus reiner Baumwolle, anderweit nicht genannt; roh, im Gewicht von 80 g oder darüber auf 1 qm; in der Kette und dem Schuss zusammen auf 5 mm im Geviert:			
	a) mit 35 Fäden oder weniger:			
	1. ungemustert, im Gewicht von 80 g oder darüber, jedoch weniger als 126 g auf 1 qm, in der Kette und dem Schuss zusammen auf 5 mm im Geviert mit mehr als 25 bis 35 Fäden	100	70	25
	2. andere	100	82	25
	b) mit mehr als 35 bis 44 Fäden	140	115	35
	c) mit mehr als 44 Fäden	180	153	45
454	roh, im Gewicht von 40 g oder darüber, jedoch weniger als 80 g auf 1 qm; in der Kette und dem Schuss zusammen auf 5 mm im Geviert:			
	a) mit 35 Fäden oder weniger	180	145	45
	b) mit mehr als 35 bis 44 Fäden	240	170	60
	c) mit mehr als 44 Fäden	300	220	75
455	roh, im Gewicht von weniger als 40 g auf 1 qm; in der Kette und dem Schuss zusammen auf 5 mm im Geviert:			
	a) mit 35 Fäden oder weniger	240	200	60
	b) mit mehr als 35 bis 44 Fäden	300	250	75
	c) mit mehr als 44 Fäden	340	300	85

Die neue Bestimmung ist am 31. Dezember 1929 in Kraft getreten. Anträge auf Gewährung der Zollbegünstigung sind an das zuständige Hauptzollamt zu richten. 41. 19. 2. 30.

Venezuela

Beschlagnahme von Briefpostsendungen mit Wareninhalt

In der letzten Zeit sind verschiedene wertvolle Warensendungen, die in eingeschriebenen Briefen aus der Schweiz nach Venezuela abgingen, in diesem Lande beschlagnahmt worden, trotzdem die Umschläge den für derartige Sendungen sonst allgemein üblichen grünen Zollzettel aufwiesen. Die

Beschlagnahmen sind dem Umstande zuzuschreiben, dass das venezolanische Gesetz die Einfuhr von Waren in Briefen strikte verbietet und die Konfiskation solcher Sendungen verfügt.

Im Einklang mit den schweizerischen Postverkehrsvorschriften wird daher den Exporteuren angeraten, die in Frage stehende Beförderungsart für Sendungen nach Venezuela nicht zu benutzen. 41. 19. 2. 30.

Vénézuéla — Confiscation de lettres contenant des marchandises

Ces derniers temps, divers envois renfermant des marchandises de valeur, expédiés de Suisse au Vénézuéla par lettres recommandées, ont été confisqués dans ce pays, bien que les enveloppes fussent munies de l'étiquette verte, exigée généralement à l'intention de la douane, pour des envois de ce genre. Cette mesure doit être attribuée au fait que la loi vénézuélienne interdit strictement l'importation de marchandises dans des lettres et ordonne la confiscation de tels envois.

Conformément aux prescriptions suisses sur le trafic postal, il est dès lors recommandé aux exportateurs de ne pas se servir du mode d'expédition dont il s'agit pour les envois à destination du Vénézuéla. 41. 19. 2. 30.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. Februar — Situation hebdomadaire au 15 février

Aktiva		Encaisse métallique	
Metallbestand:	Fr.	Or	Argent
Gold	560,910,518.65	630,697.15	
Silber	23,747,785.—		
		+	630,697.15
Golddevisen	584,658,298.65	6,839,189.52	Disponibilités « en » à l'étranger
Inlandportefeuille	358,908,596.13	—	Portefeuille effect Suisse
Lombardvorschüsse	84,527,352.17	7,815,332.66	Avances sur nantissement.
Wertschriften	38,514,544.86	—	Titres
Korrespondenten	3,120,002.77	+	468,189.70
Sonstige Aktiva	26,292,839.23	+	9,270,117.58
	13,377,918.99	—	179,838.30
	1,109,399,661.80		
Passiva		Fonds propres	
Eigene Gelder	34,000,000.—	—	Billets en circulation
Notennmlauf	822,347,710.—	—	26,823,275.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeit	219,040,141.47	+	18,750,724.14
Sonstige Passiva	34,011,800.33	+	645,661.34
	1,109,399,661.80		

Diskontsatz 3 1/2 %, seit 22. Oktober 1929. — Taux d'escompte 3 1/2 %, depuis le 22 octobre 1929. — Lombardzinsfuß 4 1/2 %, seit 22. Oktober 1929. — Taux pour avances 4 1/2 %, depuis le 22 octobre 1929. 41. 19. 2. 30.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 19. Februar an — Cours de réduction à partir du 19 février
Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 138.85; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland Fr. 123.80; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.15; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 207.95; Oesterreich Fr. 73.05; Schweden Fr. 139.10; Tschechoslowakei Fr. 15.36; Ungarn Fr. 90.65; Grossbritannien Fr. 25.25.
Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich

Gegründet 1755

Dividenden-Zahlung pro 1929

Gestützt auf den Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 15. Februar 1930 gelangt zur Einlösung:

Coupon Nr. 3 der Aktien Nrn. 1—100,000 mit

Fr. 40.—, abzüglich
1.20 = 3% eidgenössische Couponsteuer,
Fr. 38.80 netto.

Die Einlösung erfolgt:

in Zürich, Stäfa und Richterswil an den Kassen unserer Gesellschaft, in Basel, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Neuenburg, Schaffhausen und St. Gallen durch den Schweizerischen Bankverein, in Basel ausserdem durch die Herren A. Sarasin & Co., in Genf durch die Herren Hentsch & Cie. und in St. Gallen durch die Herren Wegelin & Co., weiter in Bern durch die Berner Handelsbank, in Chur durch die Graubündner Kantonalbank, in Glarus durch die Glarner Kantonalbank, in Luzern durch die Herren Falck & Co. und die Luzerner Kantonalbank und in Solothurn durch die Solothurner Kantonalbank.

Die Coupons sind mit Nummernbordereaux einzureichen. 539 i

Zürich, den 15. Februar 1930.

Die Direktion.

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger & Co. in Schönenwerd

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 8. März 1930, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1929. Bericht der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1930.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (403 A) 554 i

Schönenwerd, den 17. Februar 1930.

Der Verwaltungsrat.

Kreditkasse Lyss

Die von uns ausgegebenen

zu 5% verzinslichen Kassascheine

deren Anlagedauer bis 31. Dezember 1930 zu Ende geht, werden beim auf den nächsten, titelgemäss zulässigen Termin gekündigt.

Wir überlassen den Gläubigern die Konversion zu dem am Verfalltag üblichen Zinssatz. *547

Lyss, den 15. Februar 1930.

Die Verwaltung.

Privatbank Glarus A.G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Dienstag den 11. März 1930, vormittags 11 Uhr im Glarnerhof in Glarus

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1929 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung für das 16. Geschäftsjahr und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Einsetzung der Kontrollstelle pro 1930.

Stimmkarten können vom 1. bis 10. März gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei dem Sitze der Gesellschaft bezogen werden, woselbst während der gleichen Zeit die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren, den Herren Aktionären zur Einsicht aufliegen.

Glarus, den 17. Februar 1930.

(282 Gl) 553 i

Der Verwaltungsrat.

Société du Grand Hôtel du Mont-Pélerin

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le vendredi 7 mars 1930, à 17 heures, à l'Hôtel Suisse à Vevey, avec l'ordre du jour suivant: (84412 V) *556

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires jusqu'au 6 mars, auprès de l'Union de Banques Suisses, à Vevey, qui délivrera les cartes pour assister à l'assemblée générale.

Le conseil d'administration.



Bessere Geschäfte durch engeren Kontakt

diese Broschüre

enthält wertvolle Anregungen, wie alte Kunden enger ans Geschäft gefesselt und neue leichter gewonnen werden können. Verlangen Sie sie heute noch

gratis

Fa. E. Schaezler & Co. A.-G., Basel, Dornacherstrasse 23
 Filialen: Zürich und St. Gallen
 Senden Sie Ihre Broschüre 5: Bessere Geschäfte durch engeren Kontakt, an:

Ordnung und Uebersicht durch

Blitz

die moderne Schnellkartei

in Einkaufs-, Lager-, Umsatz-, Kunden- und Propagandakontrolle. Die ideale Kartei für Kalkulation, Konto-Korrent, Gas-, Wasser- und Elektrizitätsabonnenten, Personal- und Lohnwesen, Einwohner-Kontrolle, Polizei- und Steuerämter.

Erste Schweizer Referenzen.

Verlangen Sie unverbindliche Vorschläge oder Prospekt B. 9 durch

Baldinger & Co. - Zürich
 Scala-Haus - Sihlstrasse 34

Unternehmungen im Orient A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre auf Dienstag, den 11. März 1930, vormittags 11 Uhr 30 im Glarnerhof in Glarus

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1928/29 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung für das 4. Geschäftsjahr und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Besetzung der Kontrollstelle pro 1930.

Stimmkarten können vom 1. bis 10. März gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei dem Sitze der Gesellschaft bezogen werden, woselbst während der gleichen Zeit die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren den Herren Aktionären zur Einsicht aufliegen.

Glarus, den 19. Februar 1930.

(290 G) 555 i

Der Verwaltungsrat.

Einwohnergemeinde Interlaken

3 3/4 % Anleihen von Fr. 2,500,000 von 1904

Bei der 26. Ziehung vom 17. Februar 1930 sind die folgenden 43 Obligationen von je Fr. 1000 zur Rückzahlung auf den 1. Juni 1930 bestimmt worden:

Nrn.	31	45	66	141	198	231	255	297	334	358	385
	450	476	493	500	537	546	625	684	689	704	773
	880	898	1022	1105	1161	1261	1342	1436	1438	1580	1602
	1613	1778	1836	1939	2025	2121	2183	2258	2330	2472	—

Diese Titel, deren Verzinsung vom letztgenannten Termin hinweg aufhört, sind mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefern und werden spesenfrei eingelöst in:

- Interlaken:** bei der Gemeindekasse, bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, beim Bankgeschäft J. Betschen A. G., bei der Volksbank Interlaken A. G.;
- Basel:** beim Schweizerischen Bankverein, bei der Basler Handelsbank;
- Bern:** bei der Kantonalbank von Bern, Bern, und ihren Zweiganstalten,
- Zürich:** bei der Spar- & Leihkasse in Bern; bei der Schweizerischen Kreditanstalt, bei der Eidg. Bank A. G.

Restanten von der Ziehung vom 15. Februar 1929: Nr. 1377.

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

31. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf

Montag, den 3. März 1930, 14.30 Uhr im Hotel Schweizerhof, I. Stock, Bern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1929, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Unvorhergesehenes.

Der Bericht, die Jahresrechnung und die Anträge der Kontrollstelle liegen während 8 Tagen vor Abhaltung der Versammlung im Bureau der Gesellschaft (Friedbühlstrasse 36) zur Einsichtnahme auf.

Eintrittskarten können ebendasselbst gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (2233 Y) 550 i

Bern, den 18. Februar 1930.

Der Verwaltungsrat.

Fonderie d'Ardon S. A.

Le coupon N° 5 se rapportant à l'exercice 1929, sera payable dès fin courant par

Fr. 30. —

net aux guichets de la Banque de Riedmatten & Cie. à Sion.

Dem reisenden Geschäftsmanne empfehlen sich:

Hotel Bristol Bern

Jeder neuzeltliche Komfort, Fr. 5—7 pro Bett. Vorzügliches Restaurant mit Spezialitäten und anerkannt guten Menus zu mässigen Preisen. R. Hanziker, Inh.

Hotel Schweizerhof - Bern

Gegenüber dem Bahnhof. Sämtliche Zimmer mit fliessend kalt und warm Wasser, sowie Telefon. Grössere und kleinere Konferenzzimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Café-Restaurant. H. Schüpbach, Dir.

Genève Hôtel Europe

Besitzerwechsel!
Das Hotel wird einer gründlichen Renovation unterworfen und u. a. mit fliessendem Wasser in den Zimmern versehen. Kein Betriebsunterbruch! Der neue Besitzer: Ch. Landry, früher Hotel Handeck-Grimsel.

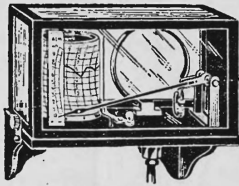
Habis-Royal

Bahnhofplatz
Zürich
Fliess. Wasser Restaurant Konferenzzimmer
Tel. l. d. Zimmern Bankettsaal

MANIFOLDEZ
votre
COMPTABILITÉ
au moyen de la comptabilité
Manifolde
sans reports et la main ou à la machine
MERMOD & LAMBELET
LAUSANNE TELEPHONE 26.338

Hänni & Cie. A.-G., Jegenstorf

Telephon 13 (Kanton Bern) Telephon 13
Manometer- und Armaturenfabrik



Manometer aller Arten, Registrierapparate Thermo- u. Pyrometer, Dampf-Armaturen in Eisen- u. Stahlguß - Rotguß-Armaturen
Verlangen Sie unsern neuen Hauptkatalog Nr. 8

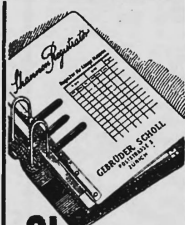
ETIQUETTES
RELIEF
COMMERCE & INDUSTRIES
POUR TOUS
Robert Recordon
LAUSANNE

PATENTE
F. A. V. MOOS
LÜZERN
EXPERTISEN

Mit ca. Fr. 20,000.—
sucht sprachkundiger Kaufmann

aktive Beteiligung

an seriösem, nachweisbar rentablen Unternehmen.
Offerten unter Chiffre
Bo 2230 Y an Publicitas Bern.



Shannon Registrar

ist wieder zu haben
Unübertroffen
an Bequemlichkeit, Handlichkeit, Uebersicht und Solidität. Bei strenger Beanspruchung sehr bewährt.
Prels komplett Fr. 12.—
Shannon-Ablegemappen
Prospekt 110 gratis
SCHÖLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Sprachbuch gratis

beteiligt: „Die psychotechnische Sprachmethode“ (461. Auflage). Es wird an Hand von Beispielen gezeigt, wie der Vokabelschatz einer fremden Sprache ohne Auswendiglernen erworben und das Studium der Grammatik durch Psycho-Automatlen-erung ersetzt werden kann. Wer schnell und mühelos in vollendeter Geläufigkeit Englisch, Französisch usw. meistern möchte, erhält das akute und lehrreiche Buch unsonst und portofrei übersandt vom: Verlag für zeitgem. Sprachmethodik, München M 23, Bavarlarling 10. Es genügt Angabe von Adresse und der Sprache, für die man sich in erster Linie interessiert. J 614054) 507

Associé

actif avec apport
fr. 20,000
demandé par ancienne maison sérieuse pour développer ses affaires.
Offres sous chiffres H 3009 L à Publicitas, Lausanne. 557

FARBSPRITZANLAGE

LEITAGLILO
FÜR LICHTANSCHLUSS



Verarbeitet anstandslos sämtliche Farben.

Kein Spielzeug, sondern eine in allen Teilen durchdachte Maschine

Preis Komplett 350.-Fr.

ASPECKEN ZÜRICH 7
BOCKLINSTR. 16



Der Organisator

Schweizer Monatsschrift mit der Beilage «Reklame»
Jahres-Abonnement Fr. 20.—
Einzelheft Fr. 2.—
11. Jahrgang
Garantierte Auflage 5400 Ex.
Jedes Heft 96—104 Seiten

Verlag Organisator A.-G.
Zürich B

AKTIEN

WERTPAPIERDRUCKE
Kunstanstalt **PAUL BENDER**
Zürich - Zollikon

Zu verkaufen
Grosses Lagerhaus

in **Grosswaben** bei Bern, zirka 1700 m² Grundfläche, besonders geeignet für Kohlen- und Holzhandlung, Futtermittel-, Früchte- und Gemüsehandlung, oder auch zu Fabrikations- und Gewerbe-zwecken, da elektr. Kraft, Licht und Wasser vorhanden. Geleiseanschluss. Verladerrampe. Billiger Preis.

Auskunft erteilt **Paul Hofer**, Notar, Zeughausgasse 5, Bern.

Handels-Hochschule St. Gallen

Das **Vorlesungsverzeichnis** für das am 9. April beginnende **Sommersemester** wird vom Sekretariat auf Verlangen kostenlos zugesandt.
(614 G) 428

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie.
Winterthur

Einladung

zur

XXXIX. ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 27. Februar 1930, vormittags 11 1/4 Uhr** im **Hotel Löwen in Winterthur**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1928/29.
2. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1929/30.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. Februar an im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis einschliesslich den 26. Februar im Bureau der Gesellschaft und bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur bezogen werden.

Winterthur, den 12. Februar 1930. 460 i

Der Verwaltungsrat.

Protti Frères en Liquidation

La Société en nom collectif «Protti Frères», à Curtilles, est dissoute ensuite du décès de l'associé Bernard Protti.

Les liquidateurs sont: Victor Protti, à Moudon, et W. Gilliéron, notaire, à Oron-la-Ville.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances dans un délai échéant le 30 mars 1930, en l'Etude W. Gilliéron, notaire, à Oron-la-Ville.

Les liquidateurs.

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizerischen Handelsamtsblatt